

Klassenpatenschaften Tipps für Schulen

Hier beantworten wir häufig gestellte Fragen zur Patenschaft einer Klasse oder Schule.

Gibt es bereits laufende Klassenpatenschaften?

Ja, allein bei Plan International in Deutschland werden mehrere Hundert Patenschaften von Klassen oder Schulen geführt. Jede Klasse führt und thematisiert die Patenschaft auf eigene Weise. Sie läuft meist auf den Namen der Klasse (zum Beispiel „Helene-Lange-Schule, Klasse 7b“). Bitte gebt darüber hinaus den Namen einer Ansprechperson an, die für Fragen rund um eure Patenschaft zur Verfügung steht.

Wie wird ein Patenkind ausgewählt?

Zunächst setzt sich Plan mit den Vertreter:innen der Gemeinden zusammen und berät über die in dem Projektgebiet notwendigen Maßnahmen. Die Entscheidung, welches Kind ein Plan-Patenkind wird, liegt bei den Familien und Gemeinden, deren Mitglieder wissen, welche Familien infrage kommen.

Was bewirken wir mit einer Patenschaft?

Eine Klassenpatenschaft ist vor allem interessant, wenn sich eure Klasse langfristig engagieren möchte. Neben der Unterstützung des Kindes, seiner Familie und Gemeinde hilft die Patenschaft, eine Verbindung zwischen verschiedenen Kulturen herzustellen. Ihr erfahrt viel über das Land, die Kultur und die Lebensweise eures Patenkindes. Mit einer Patenschaft schenkt eure Klasse Kindern die Chance auf gute Bildung und bessere Versorgung. Die Patenschaftsbeiträge fließen in nachhaltige Projekte, die der ganzen Gemeinde zugutekommen.

Wie kommt das Geld zusammen?

Viele Klassen planen ein- bis zweimal im Jahr eine besondere Aktion wie einen Spendenlauf, Kuchenverkauf oder Flohmarkt und finanzieren so ihre

Patenschaft für mehrere Monate. Dabei nutzen sie die Gelegenheit, um über ihre Patenschaft zu berichten. Andere Klassen sammeln regelmäßig von allen Schüler:innen den jeweiligen Anteil ein.

Wie organisieren wir die Bezahlung?

Am besten finden sich zwei Betreuer:innen in der Klasse, die den Patenschaftsbeitrag einsammeln. Erfahrungsgemäß ist es am einfachsten, das Geld gleich für mehrere Monate auf einmal einzusammeln. Der Beitrag kann monatlich überwiesen oder von Plan abgebucht werden. Dafür kann entweder eine Lehrkraft oder ein Elternteil ein Girokonto zur Verfügung stellen. Von unserer Seite aus ist es nicht nötig, ein gesondertes Konto nur für die Bezahlung der Patenschaftsbeiträge einzurichten.

Was passiert in den Ferien?

Die Patenschaft läuft in den Ferien weiter, auch während der Sommerferien, denn Plan International arbeitet durchgehend und über mehrere Jahre in den Gemeinden.

Können sich alle Schüler:innen an den Briefen für das Patenkind beteiligen?

Ja! Damit unsere Kolleg:innen in den Partnerländern nicht in einer Flut von Briefen untergehen, bitten wir euch, jeweils gemeinsam einen Brief in der Klasse zu schreiben. Ihr könnt auch gern Zeichnungen oder Fotos (zum Beispiel von der Klasse, der Schule oder eurem Wohnort) beilegen. Die Post wird über das Hamburger Büro an euer Patenkind geschickt. Ihr könnt uns auch eine E-Mail für euer Patenkind schicken oder ihr nutzt den Bereich „Mein Plan“ auf unserer Internetseite: www.plan.de/mein-plan. In der Regel antwortet euer Patenkind innerhalb einiger Wochen auf euren Brief.



Patenkinder in Kambodscha schreiben gemeinsam Briefe an ihre Pat:innen

Foto: Plan International

Wie bekommen wir unsere Post?

Die Post schicken wir an eure Klasse oder Schule. Teilt uns bitte bei jedem Schuljahreswechsel eure neue Klassenstufe mit, damit euch unsere Post auch weiterhin erreicht.

Was können wir schreiben?

Euer Patenkind ist sehr neugierig auf euch. Schreibt über die Schule, eure Umgebung, über Freund:innen und Familie, über Tiere und Natur oder darüber, was

ihr in der Schule und in eurer Freizeit gern macht. Sicher wollt ihr Ähnliches von eurem Patenkind erfahren? Aber aufgepasst: Politische und religiöse Themen sind heikel. Schnell sind kulturelle Tabus gebrochen, ohne es zu wollen. Verzichtet deshalb bitte auf solche Informationen und Fragen.

Wie lange dauert eine Patenschaft?

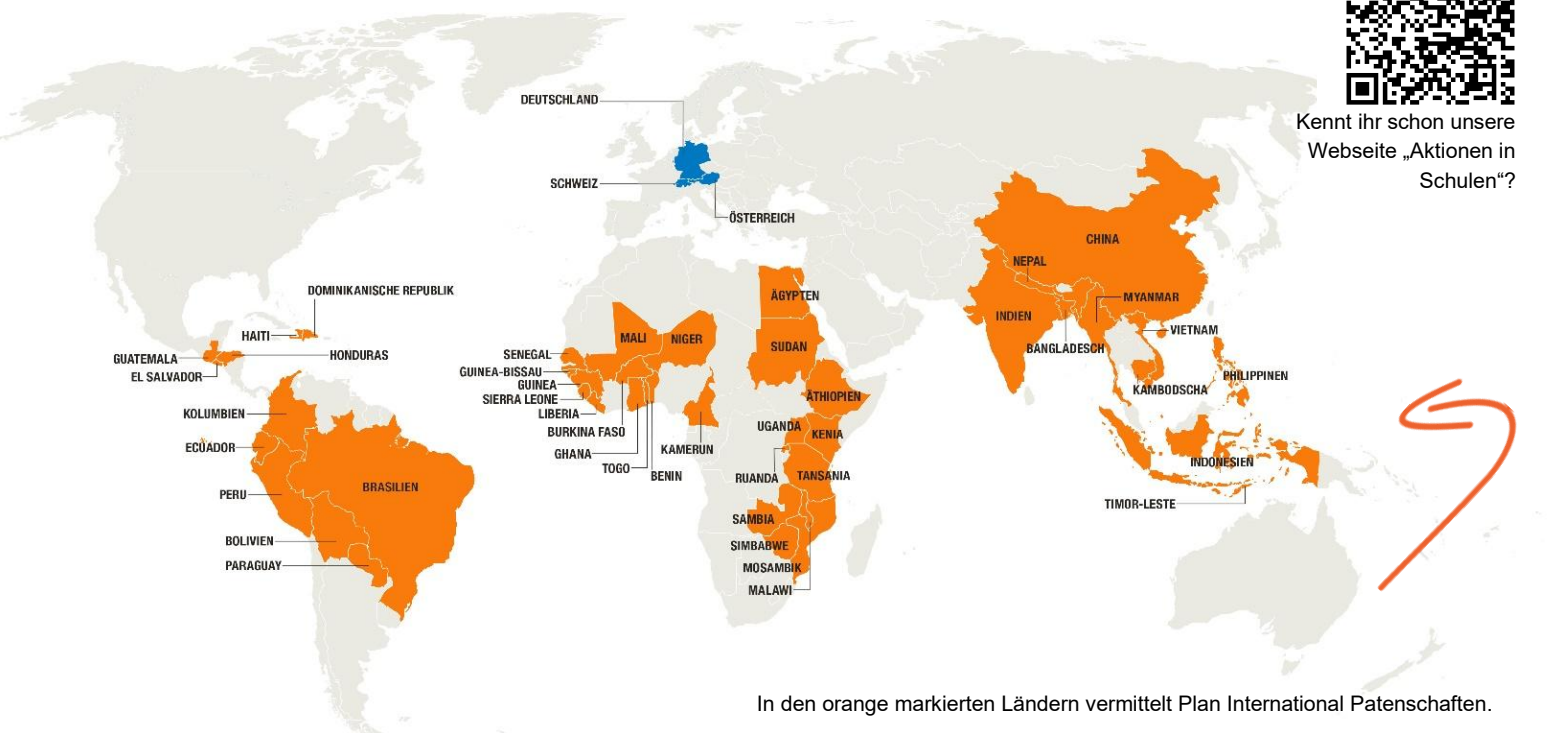
Die Patenschaft läuft längstens bis zu dem Jahr, in dem euer Patenkind 18 Jahre alt wird. Manchmal passiert es auch, dass die Patenschaft vorher beendet werden muss. Zum Beispiel, wenn die Familie dauerhaft aus dem Projektgebiet fortzieht und sich nicht mehr an den Projekten beteiligen kann.

Was machen wir, wenn sich unsere Klasse auflöst?

Ihr könnt gern eure Patenschaft an eine jüngere Klasse weitergeben oder eine:r oder mehrere von euch nehmen die Patenschaft mit in die nächste Klasse. Wenn dies nicht möglich ist, könnt ihr die Patenschaft selbstverständlich kündigen. Wir bemühen uns dann, so schnell wie möglich eine:n neue:n Pat:in für das Kind zu finden.



Kennt ihr schon unsere Webseite „Aktionen in Schulen“?



In den orange markierten Ländern vermittelt Plan International Patenschaften.



Gibt Kindern eine Chance

Plan International
Deutschland e.V.
Bramfelder Straße 70
22305 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 / 60 77 16 - 250
Fax: +49 (0)40 / 60 77 16 - 140
info@plan.de
www.plan.de
www.facebook.com/planDeutschland